

ANMELDUNG BITTE BIS 28. OKT. 2010

Passt in einen Fensterumschlag
oder faxen an: 0511 / 762 19 321
Anmeldungen per Mail an
ines.plewe@zew.uni-hannover.de

Kooperationsstelle
Hochschulen & Gewerkschaften
Region Hannover – Hildesheim
Schloßwender Str. 5
30159 Hannover

ANREISE + FREISTELLUNG

**Leibnizhaus
Holzmarkt 4–6
30159 Hannover**



Wenn Sie mit der Bahn kommen:

Vom Hauptbahnhof mit der U-Bahn-Linie 3, 7
(Richtung Wettbergen) oder 9 (Richtung Empelde)
bis »Markthalle/Landtag«, dort nehmen Sie den
Ausgang Richtung »Marktkirche/Altes Rathaus/
Altstadt«. Gehen Sie durch die Köbelstraße links
an der Marktkirche vorbei, dann links in die
Kramerstraße abbiegen. An deren Ende ist das
Leibnizhaus.

Freistellungsmöglichkeit

Bei dieser Veranstaltung handelt es
sich um eine Schulung für Betriebs-
und Personalräte nach § 37,6 BetrVG,
§ 40 i.V.m. § 37 NPersVG



Bildungvereinigung
Arbeit und Leben
Niedersachsen

Kooperationsstelle
Hochschulen & Gewerkschaften
Hannover-Hildesheim



SCIENCE-D@Y 2010

Arbeitsmarkt der Zukunft

**Perspektiven dualer und
akademischer Ausbildung
in Deutschland**

**4. November 2010, 10 – 17 Uhr
Leibnizhaus, Holzmarkt 4–6, Hannover**



Kooperationsstelle
Hochschulen & Gewerkschaften
Hannover-Hildesheim

**Arbeitsmarkt der Zukunft –
Perspektiven dualer und akademischer
Ausbildung in Deutschland**

Vor dem Hintergrund des demografischen Wandels und des prognostizierten Fachkräftemangels stellt sich die Frage, welche Bedarfe an qualifizierten Arbeitskräften die Gesellschaft zukünftig haben wird.

Mit der forcierten Einrichtung so genannter »Dualer Studiengänge« nähern sich die beiden bisher eher voneinander abgeschotteten Bereiche von akademischer Ausbildung an den Hochschulen einerseits und betrieblicher dualer Ausbildung andererseits beträchtlich an.

Was bedeuten diese Entwicklungen z.B. für die strategische Ausrichtung der Hochschulen (Offene Hochschule Niedersachsen)? Wird sich der Bachelor als akademischer Regelabschluss in den Betrieben etablieren? Wird es die duale betriebliche Ausbildung auch in Jahre 2030 noch geben? Wenn ja, wie wird sie aussehen? Wie kann zukünftig gewährleistet werden, dass wirklich alle Potenziale junger Menschen sinnvoll für die Gesellschaft eingesetzt werden können, unabhängig von ihrer Herkunft und ihrem Geschlecht? Wie muss lebenslanges Lernen organisiert sein, dass die Beschäftigten mit veränderten wirtschaftlichen und beruflichen Rahmenbedingungen Schritt halten können ohne ihre beruflichen Perspektiven zu verlieren?

Dies alles sind Fragen, mit denen wir uns auf unserer Tagung sowohl im Plenum als auch in den Foren auseinandersetzen wollen.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Kooperationspartner



- 10.00 Uhr Eröffnung**
Klaus Pape, Kooperationsstelle Hochschulen und Gewerkschaften
Brauchen wir mehr Akademiker? – Anforderungen des Arbeitsmarktes
Prof. Dr. Martin Baethge, Sozialforschungsinstitut Göttingen
Die Perspektiven dualer und akademischer Ausbildung aus gewerkschaftlicher Sicht
Dr. Rita Weber, IG BCE, Ressortleiterin Forschung/Wissenschaft
- 12.30 Uhr** Mittagspause
- 13.30 Uhr Foren: Aufstieg durch Bildung!?**
 - 1 Herausforderung Bildung und Geschlecht**
Dr. Karin Zimmermann, Institut für Hochschulforschung, Universität Halle-Wittenberg
Ute Kupfer, ver.di-Bundesverwaltung, Abtl. Berufsbildungspolitik
 - 2 Herausforderung für die Duale Ausbildung**
Prof. Dr. Klaus Rütters, Institut für Berufspädagogik und Erwachsenenbildung, Leibniz Universität Hannover
Eva Kuda, IG Metall-Vorstand, Ressort Bildungs- und Qualifizierungspolitik, Frankfurt
 - 3 Herausforderung für die Hochschulen**
Ulf Banscherus, TU Dresden
Dr. Andreas Keller, GEW-Vorstand, Leiter des Vorstandsbereichs Hochschule und Forschung
- 15.30 Uhr** Pause
- 16.00 Uhr Offen für wen oder was? Empfehlungen an die Politik**
Dr. Joseph Lange, Staatssekretär, Ministerium für Wissenschaft und Kultur • Gerhard Lange, Ministerialdirigent, Abtl. Leiter berufliche Bildung, Kultusministerium • Olaf Brandes, Geschäftsführer der Stiftung »Niedersachsenmetall« • Karoline Kleinschmidt, IG Metall Bezirk Niedersachsen u. Sachsen-Anhalt • Prof. Dr. Rolf Hüper, Dekan der Fakultät Medien, Information und Design an der FH Hannover.
Moderation: Dr. Martin Beyersdorf, ZEW, Leibniz Universität Hannover
- 17.30 Uhr** Ende der Veranstaltung

Hiermit melde ich mich **verbindlich** für den SCIENCE D@Y »Arbeitsmarkt der Zukunft ...« am Donnerstag, den 4. November 2010, Hannover, an.

Ich möchte am Forum 1 2 3 teilnehmen (bitte ankreuzen)

Name _____

Vorname _____

Firma _____

Straße _____

PLZ, Ort _____

Tel. _____

Fax _____

Mail _____

Ort, Datum _____

Unterschrift _____



Kooperationsstelle Hochschulen & Gewerkschaften Region Hannover-Hildesheim
www.koop-hg.de • verantwortlich: klaus.pape@zew.uni-hannover.de
Foto: Sprosse1952 / Pixelio.de • Herstellung: freeStyle grafik + unidruck, Hannover